

Pressemitteilung

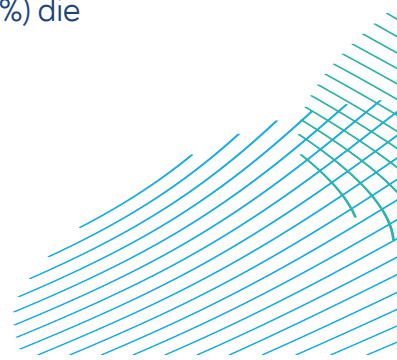
RWE und PPC bauen Solaranlagen mit über 200 Megawatt Kapazität in Griechenland



- **Investitionsentscheidung für fünf Photovoltaik-Projekte in Westmakedonien getroffen**
- **Baubeginn in diesem Frühjahr geplant; Inbetriebnahme in 2024**
- **Gesamtinvestition von 180 Mio. €; Kofinanzierung durch EU-Mittel in Höhe von 90 Mio. €**
- **Langfristige Stromabnahmeverträge unterzeichnet**

Athen, 26. Januar 2023

Mit RWE und PPC haben zwei führende Energieunternehmen ihre Kräfte gebündelt, um die Energiewende in Griechenland voranzutreiben. Über ihr Joint-Venture-Unternehmen Meton Energy S.A. haben RWE Renewables (51 %) und PPC Renewables (49 %) die



Investitionsentscheidung für fünf Photovoltaik-Projekte getroffen.

Georgios Stassis, Chairman und CEO von PPC S.A.: „Saubere Energie steht im Mittelpunkt der strategischen Planung von PPC. Dazu zählen die Entwicklung von Erneuerbare-Energien-Projekten, Speichertechnologien und grüner Wasserstoff. Ich bin überzeugt, dass Erneuerbare Energien in Kombination mit Speichertechnologien im nächsten Jahrzehnt weltweit das Rückgrat des Stromsystems bilden werden. Wir investieren weiterhin in Projekte für Erneuerbare Energien – allein und in Zusammenarbeit mit starken Partnern wie RWE. Die Entwicklung der großen Solar-Projekte in Westmakedonien zeigt unser Engagement für die Energiewende. Zudem stärken wir die Rolle Westmakedoniens als Energiezentrum des Landes.“

Markus Krebber, CEO der RWE AG: „Als RWE treiben wir den Ausbau der Erneuerbaren Energien voran. Gemeinsam mit unserem griechischen Partner PPC Renewables unterstützen wir die Energiewende in Griechenland – einem der sonnenreichsten Länder Europas. Bereits in diesem Jahr werden wir mit dem Bau von fünf großen Solarparks beginnen. Und das ist erst der Anfang. Gemeinsam mit PPC werden wir weitere Photovoltaik-Projekte in Griechenland entwickeln. Darauf freue ich mich.“

Die Solarparks mit einer installierten Gesamtleistung von rund 210 MWp (175 MWac) sollen in der nordgriechischen Region Westmakedonien auf dem Gelände des ehemaligen Braunkohletagebaus Amyntaio entstehen. Mit den Baumaßnahmen soll im Frühjahr dieses Jahres begonnen werden. Alle fünf Solarparks sollen bis Ende des ersten Quartals 2024 ihren Betrieb aufnehmen. Meton Energy S.A. hat bilaterale Stromabnahmeverträge, sogenannte Power Purchase Agreements, mit Laufzeiten zwischen 10 und 15 Jahren mit verschiedenen Unternehmen unterzeichnet, die den von den Solarparks erzeugten Ökostrom abnehmen werden.

Die Gesamtinvestitionen von 180 Mio. € in die fünf Solarprojekte werden mit 90 Mio. € und damit zur Hälfte mit EU-Mitteln aus dem Fond NextGenerationEU im Rahmen des Recovery & Resilience Facility Plans „Griechenland 2.0“ finanziert. Zudem wurde eine kommerzielle Fremdfinanzierung in Höhe von 54 Mio. € mit der Eurobank S.A. und der Alpha Bank S.A. vereinbart, hinzukommen 36 Mio. € Eigenkapital. Die Finanzierung steht unter dem Vorbehalt des finanziellen Abschlusses.

Konstantinos Mavros, CEO von PPC Renewables: „Wir sind sehr stolz darauf, mit RWE Renewables zusammenzuarbeiten. Dieses Joint Venture ist nicht nur eine Partnerschaft zwischen zwei Unternehmen, sondern auch ein Vertrauensbeweis für Griechenland. Wir freuen uns darauf, die Solarprojekte umzusetzen und dem Land den Übergang in eine nachhaltige Zukunft zu erleichtern. Wir werden weiterhin unser Ziel verfolgen, unser Portfolio gemäß unserem Geschäftsplan auszubauen.“

Katja Wünschel, CEO Onshore Wind und Solar Europa & Australien, RWE Renewables:

„Innerhalb von weniger als einem Jahr seit der Gründung unseres Joint Ventures haben wir nun

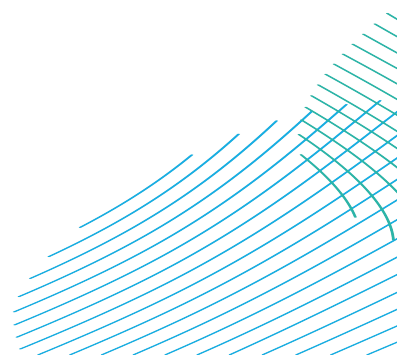




mit der Investitionsentscheidung für unsere ersten Solarparks einen wichtigen Meilenstein erreicht. Langfristige Finanzierungsvereinbarungen liegen vor, und der Weg zum Markt ist durch fünf unterzeichnete Stromabnahmeverträge gesichert. Wir werden die übrigen Projekte unserer gemeinsamen Solar-Pipeline mit dem gleichen Tempo weiterentwickeln.“

Über ihr Joint Venture entwickeln RWE Renewables und PPC Renewables Solarprojekte mit einer Gesamtkapazität von bis zu 2.000 MWp in Griechenland. PPC Renewables hat neun Solarprojekte mit einer Gesamtleistung von bis zu 940 MWp (870 MWac) in das Gemeinschaftsunternehmen eingebracht – RWE Renewables eine Entwicklungspipeline für Solarprojekte in Griechenland von ähnlicher Größe.

Bilder für Medienzwecke sind verfügbar in der [RWE-Mediathek](#).





Bei Rückfragen: Sarah Knauber
Erneuerbare Energien
T [+49 \(0\) 201 5179-5404](tel:+49020151795404)
E sarah.knauber@rwe.com

RWE Renewables

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der grünen Energiewelt. Mit einer umfassenden Investitions- und Wachstumsstrategie baut das Unternehmen seine leistungsstarke und grüne Erzeugungskapazität bis 2030 international auf 50 Gigawatt aus. Dafür investiert RWE in dieser Dekade mehr als 50 Milliarden Euro brutto. Das Portfolio basiert auf Offshore- und Onshore-Wind, Solar, Wasserkraft, Wasserstoff, Speichern, Biomasse und Gas. Der Energiehandel erstellt maßgeschneiderte Energielösungen für Großkunden. RWE verfügt über Standorte in den attraktiven Märkten Europa, Nordamerika und im asiatisch-pazifischen Raum. Aus Kernenergie und Kohle steigt das Unternehmen verantwortungsvoll aus. Für beide Energieträger sind staatlich vorgegebene Ausstiegspfade definiert. RWE beschäftigt weltweit rund 19.000 Menschen und hat ein klares Ziel: klimaneutral bis 2040. Auf dem Weg dahin hat sich das Unternehmen ambitionierte Ziele für alle Aktivitäten gesetzt, die Treibhausgasemissionen verursachen. Die Ziele sind durch die Science Based Targets Initiative wissenschaftlich bestätigt und stehen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen. Ganz im Sinne des Purpose: Our energy for a sustainable life.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.

